Was läuft eigentlich organisatorisch schief in den MNs

Beitrag von "Carmen I." vom 13. Februar 2011, 11:57

Genau, es gibt kein organisatorisches Problem.

Zitat von Wernher Graf von Perleburg

Es wird immer wieder in den Foren geklagt, daß Zeitmangel das Mitwirken an den MNs verhindert, das Gefühl hat mich auch schon oft beschlichen, daß meine Zeit nicht reicht. Sieht man sich aber mal an, wieviele Beiträge die Spieler wirklich schreiben, so kommen auch aktive MN-Spieler kaum mehr als auf drei oder vier Beiträge am Tag.

Es ist auch keine Klage, sondern eine Erklärung dafür, warum man nicht mehr so aktiv ist wie früher. Warum das so ist, dass kann nur jeder für sich selbst beantworten und vielleicht die anderen daran teilhaben lassen, wenn er der Meinung ist, dass die Antwort bei anderen zu suchen ist, um zu erreichen, dass sich daran etwas ändert.

Bei mir z. B. ist es so, dass die Neugier, die ich vor Jahren für die MNs hatte, vorbei ist. Es gibt nichts mehr, was ich nicht kennen würde, so dass alles, was passiert, Wiederholungen sind, die dann auch ihren Reiz verlieren. Diese Neugier hat aber den MNs, in denen ich aktiv war, durchschnittlich 35 Beiträge pro Tag gebracht und manchmal auch (wesentlich) mehr, weil ich nicht nur mit einer ID unterwegs war.

Was den Zeitfaktor betrifft, so habe ich heute genau so viel oder wenig Zeit wie früher, nur habe ich meine Prioritäten verlagert. Wenn ich früher nicht ins Bett gehen konnte, ohne nochmal durch die MNs zu schauen, so kann ich heute ganze Abende nicht vor dem PC verbringen ohne das Gefühl zu haben, ich würde was verpassen.

Und wenn viele so denken/handeln wie ich, dann ist es doch nur natürlich, dass sich die Aktivität senkt. Man sollte also nicht mehr so darauf achten, ob viel passiert, sondern dass überhaupt etwas passiert und wenn es Wochen dauert, statt wir früher Tage, dann ist das okay,

so lange eben überhaupt etwas passiert. ungeduldig ist, um so etwas sagen zu sollen/	sagt jemand, dürfen.	der	eigentlich	selbst	viel	zu